

(Download pdf ebook) Von Auschwitz nach Jerusalem: ber Deutschland und Israel

Von Auschwitz nach Jerusalem: ber Deutschland und Israel

Von Alfred Grosser

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #689392 in BcherVerffentlicht am: 2009-09-18Abmessungen: 8.66 x .73b x 5.79l, Einband: Gebundene Ausgabe208 Seiten | File size: 31.Mb

Von Alfred Grosser : Von Auschwitz nach Jerusalem: ber Deutschland und Israel before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Von Auschwitz nach Jerusalem: ber Deutschland und Israel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Auschwitz JerusalemVon ihmreich02Wem sagen diese Begriffe nichts,aber wie Herr Grosser diese verbindet einmalig..Herrn Grosser ist ein wirklich zum nachdenken Buch gelungen.Hierfr gebe ich 5 Punkte7 von 7 Kunden

fanden die folgende Rezension hilfreich. Tragisches Kapitel in der neueren Geschichte Von Dr. Hartmut Heuermann Jeder Autor, der es heute unternimmt, ein Buch über das Judentum, das deutsch-jüdische Verhältnis und den israelisch-palstinensischen Konflikt zu schreiben, begibt sich in des Teufels Küche. Er läuft das Risiko, zwischen den Fronten divergierender Meinungen zerrieben zu werden und im Streit kollidierender Ideologien auf der Strecke zu bleiben. Grosser wagt um dieses Risiko. Er geht es ein und "berlebt". Mit sicherer Hand und klarem Blick geht er seinen Weg durch das politische Minenfeld explosiver Emotionen und gefährlicher Ideologeme. Grosser ist Jude und bekennt sich dazu - aber erst in zweiter Linie. In erster Linie ist er ein Humanist und Intellektueller, der sich weder politisch noch religiös von irgendeiner Seite vereinnahmen lässt. Leidenschaftslos präsentiert und differenziert er die historischen Fakten, bewahrt sich die Souveränität des eigenen (wohltuend unideologischen) Urteils und scheut sich nicht, Kritik zu üben, wo immer es ihm aus moralischen oder politischen Gründen angezeigt erscheint. Von den wütenden, reflexartigen Attacken der Israel-Lobbyisten auf ihre Kritiker lässt er sich nicht beeindrucken. Grosser berührt alle sensiblen Punkte dieses "tragischen" Kapitels der jüngeren Geschichte: das jüdische Trauma der Shoah, den deutschen Schuldkomplex, die Rolle des Zentralrats der Juden in Deutschland, den "Fluch" des Antisemitismus, den Streit deutscher Journalisten über die "richtige" Einstellung zum Nahost-Konflikt, Israels Umgang mit seinen arabischen Nachbarn, den Libanon-Krieg, die Gaza-Offensiven, die Zwei-Staaten-Diskussion, die israelische Siedlungspolitik, die Borniertheit der religiös Orthodoxen und nicht zuletzt: Das hilflose Agieren von Politikern, die es seit fast einem Jahrhundert nicht schaffen, eine Konfliktlösung zu finden, so dass Hass und Gewalt, Wut und Leid, Tod und Zerstörung eine unendliche Spirale bilden.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Anwalt der Unglücklichen Von M. Thomas Der französische Publizist Alfred Grosser ist bekannt für seine Kritik an der Politik - auch am Staat Israel. In seinem Buch Von Auschwitz nach Jerusalem wirft der Sohn deutsch-jüdischer Einwanderer die Frage nach Schuld und Sühne auf, beleuchtet das Verhältnis zwischen Deutschland und Israel, zwischen Juden und Muslimen und hinterfragt Feindbilder, Klischees und Widersprüche. Sein Ziel ist gemeinsam mit dem Leser nachzudenken, zu analysieren, zu urteilen und vor allem aktuelle Kontroversen in eine erweiterte Betrachtung einzubetten. Dass sich Grosser in Gefahr begibt, sich zwischen die Stühle zu setzen (im Deutschen bezeichnet man dieses Spiel als Reise nach Jerusalem!), strukturiert ihn nicht.

Produktbeschreibung 1. Auflage, September 2009, ISBN 9783498025151

Kurzbeschreibung Der Gaza-Krieg hat die Fragen wieder aufgeworfen: Wie scharf darf man Israel kritisieren? Messen die Israel-Kritiker mit zweierlei Maß oder die Israel-Verteidiger? Und wann ist die Grenze zum Antisemitismus überschritten? Wenn es um den jüdischen Staat geht, kochen sechzig Jahre nach dessen Gründung die Emotionen regelmäßig hoch. Zumal insbesondere in Deutschland bei der Debatte unterschiedliche Auffassungen darüber aufeinanderprallen, welche Lehren aus Auschwitz zu ziehen sind. Aus der Perspektive eines Franzosen, der als jüdischer Deutscher geboren wurde, bringt Alfred Grosser Klarheit in dieses von Polemik, Unterstellungen und Verzerrungen geprägte Feld.

Über den Autor und weitere Mitwirkende Alfred Grosser, geb. 1925 in Frankfurt/Main, war Professor am Institut d'études politiques, Paris. In Deutschland ist er seit den fünfziger Jahren durch seine Zeitungsartikel, Reden und Bücher und durch seine Auftritte in Radio und Fernsehen bekannt. 1975 erhielt er den Friedenspreis des deutschen Buchhandels, danach zahlreiche weitere Ehrungen. Er schrieb mehr als 30 Bücher, zuletzt bei Rowohlt: Von Auschwitz nach Jerusalem (2009).